

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Nikolaus Dal, Gottfried Wilhelm Obuch, Martin Bosse, Johann Christian Wiedebrock, Johann Balthasar Kohlhoff, Daniel Zeglin, Johann ...

**Dal, Nikolaus
Obuch, Gottfried Wilhelm
Bosse, Martin
Kohlhoff, Johann Balthasar
Zeglin, Daniel
Maderup, Oluf
Wiedebrock, Johann Christian
Fabricius, Johann Philipp**

Tarangambadi, 01.01.1742-31.12.1742

31. Dezember 1742

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permission please contact the Head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha53-1-180694

~~mum Zofine fucht, so thu wenn ich diene 2,
wenn Jofephus Enit nolaugt, soll auch von ihm,
selbne Gnilgeffig zu meigne fügen, und das
H. Abmiffen ausgeben. Das sind. Vom
Giebel Hof da kommt es zu 12 Inr Gmeinen
monat / meigne monden. Am 27^{ten} hat Inr
Euchfandiger in Barafalam abgefchloffen
nicht meigne meigne von den Gemeinanten,
und meigne Monday also Joh. 1. 14. Das ist
was fließend. Am 28^{ten} Inr Parendesi,
mitte und Zug die meigne Christen das Abm,
nach gegeben, und zum Gabeigen Kinder
Confirmiert. Inr Meiner, Gebraucht Sinnap.
per hat die Christen, Inr sie selbst fündet
und zum Bl. m. fündet, beforgne gulten.
Am 29^{ten} ist Inr Euchfandiger mit Inr mor,
beforgne Sinnappen nach Kadagacudi gn,
gange, und hat die meigne nicht meigne vordere
Christen nicht ein neun Monstling gefort
auf Joh. 11. 14. Grief ein die Kinder fließt
und Blut geben, fündet die meigne Inr
Enit und das Blut, Christi in Inr H. Sacram:
genommen. Inr Meiner, Gebraucht hat sich
ist notwendig meinge alle das b. zu
Inr, was ife bey führung nicht Ausb
fündetlich genommen. Am 30^{ten} hat Inr Eud,
Fandiger in Katschiar coriel nicht meigne Inr,
nicht Annahme Inr Christen
genommen, welche aber Inr Inr Inr
vorden, in meritirte ob nicht, das in
Christen werden, und meigne nicht der,
zu fündet, ein vorden, die fündet ab,
zu fündet, oder doch nicht ein vorden nicht
das auch zu Inr auf gegeben. Er hat Inr
abm gegeben, das ob Inr Christen
nicht auf Inr Inr fündet Gottes,~~

En fieden ginnvief fiedn nach Conneicâjweli inn,
 fied fiewenier, und innil den dorkignu fienofun
 folweibuit gabne, dafelbft das fied zu fiedn, fied
 nu den ginnvief den mofweibeln dorkignu dorkne
 ginnvief und nilegt nien Zulk vief fiedne. Inn
 255 dorkne nu fied dorkne, und dork nien fiedn. u.
 Inn dorkne und dork dorkne mofweibeln v.
 fienfiedn das nien und fienfiedn dorkne fiedn ma.
 lab. dorkne fiedn so nien dorkne: dork fiedn fien.
 dorkne nu dork fied. 1. 14. Das dorkne fiedn fied.
 En fiedn ginnvief mof 1) Inn das dorkne fiedn fiedn.
 dorkne, fiedn dorkne, Inn fied das dorkne dorkne dorkne,
 das nien und allmofweibeln dorkne, das dorkne, dorkne
 dorkne Inn dorkne mit nien, und nien mit fied
 fiedn. Das dorkne fied nien mof dorkne fiedn, ob
 fied dorkne fiedn 2) das fied das dorkne ginnvief fiedn.
 dorkne fiedn. fied fied das dorkne fiedn mit nien ginnvief
 nienfiedn, fied nien ginnvief dorkne, fiedn
 mof mof ginnvief, fied nien dorkne fiedn
 fiedn und fiedn Ebr. 11. 14. Zu Inn zu nienfiedn
 nu Inn mof Inn fiedn und den mofweibeln
 Ein dorkne und fiedn fiedn fiedn mofweibeln.
 dorkne fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn
 mit Inn dorkne mofweibeln. Kuttunaicken
 dorkne fiedn, so fiedn. Abmofweibeln ginnvief
 Inn, nien fiedn fiedn fiedn ginnvief. dorkne
 mofweibeln Inn Inn fiedn fiedn fiedn fiedn
 fiedn ginnvief, das nu dorkne fiedn fiedn
 Inn fiedn, und fiedn den fiedn fiedn so fiedn mof
 ginnvief, bis fiedn ob ginnvief fiedn. dorkne fiedn
 nu Inn, so fiedn. Abmofweibeln ginnvief mofweibeln, ginnvief
 fiedn, und nien fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn mof
 fiedn und abmofweibeln. Abmofweibeln fiedn fiedn fiedn
 nien nienfiedn fiedn, und fiedn fiedn fiedn fiedn
 nien das fiedn. fiedn fiedn fiedn, mof in Inn
 dorkne fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn
 fiedn. Inn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn
 fiedn fiedn fiedn, und fiedn Inn fiedn. Inn
 265 fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn
 Inn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn
 fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn fiedn

